

KUNST HALLE BREMEN



➤ Pierre Auguste Renoir (*Limoges 1841 - † Cagnes 1919), Bildhauer
Richard Guino (*1890 - † 1973), Bildhauer
Mutter und Kind, 1916

Werkbeschreibung:

Natürlich, lächelnd, fast beiläufig stillt diese Mutter ihr Kind. Da sie im Freien sitzt, trägt sie einen Sonnenhut, das Kind spielt mit seinen nackten Beinchen. Renoir formte diese Skulptur nach einem Gemälde, das er mehr als dreißig Jahre zuvor geschaffen hatte. Es zeigt seine Frau Aline mit dem ersten gemeinsamen Sohn, Pierre. Die Statuette ist der Entwurf eines Denkmals für Renoirs 1915 verstorbene Frau, das jedoch nie zustande kam. Erst 1907 hatte der schon länger kranke Renoir begonnen, Skulpturen in Wachs zu formen. Bei der Ausführung half ihm der Bildhauer Richard Guino, ein Schüler Aristide Maillols.
Dorothee Hansen

Abmessungen

Objekt: 54 x 24 x 34 cm

KUNST HALLE BREMEN



➤ Pierre Auguste Renoir (*Limoges 1841 - † Cagnes 1919), Bildhauer
Richard Guino (*1890 - † 1973), Bildhauer
Mutter und Kind, 1916

Raum	ausgestellt: OG Raum 14
Inventarnummer	357-1952/4
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/1119

Werkinformationen

Künstler	Pierre Auguste Renoir (*Limoges 1841 - † Cagnes 1919), Bildhauer Richard Guino (*1890 - † 1973), Bildhauer
Werk	Titel Mutter und Kind Entstehungsdatum 1916
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 54 x 24 x 34 cm Werktyp: Skulptur Technik: Bronze, schwarz patiniert Bezeichnungen: nummeriert: Gussnummer: 7 A / 10 Stempel: CIRE / C VALSUANI / PERDUE Erwerbsinformation: 1952 Erworben aus Mitteln der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) 1952
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen